Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.

№ 21. Breslau den 23. Mai. 1857.

Bekanntmachung.

Zur Chaussirung der Loher Straße von dem Dorfe Lehmgruben bis in die Nähe des jüdischen Begräbnißplatzes, werden pp. 150 bis 160 Schachtruthen guter Kies gebraucht. Der Ankauf soll im Wege der Licitation erfolgen. Hierzu steht Termin am 28. d. M. Nachmittag von 4 bis 6 Uhr im Rathhause Bureau VII. an, woselbst auch in den Tagen vorher, während der Amtsstunden die Bedingungen eingesehen werden können.

Breslau den 18. Mai 1857.

Die Stadt-Bau-Deputation.

Nachdem ich das mir übertragene Amt als Rechts-Anwalt und Notar hierselbst angetreten habe, bringe ich hiermit ergebenst zur öffentlichen Kenntniß, daß sich meine Wohnung und Geschäftslokal im Hause des Herrn Buchhändler Hirt, Ring Nr. 47 eine Stiege hoch, befinden.

Breslau, den 8. Mai 1857. **W. Bouneß,** Rechtsanwalt und Notar.

Zur Verpachtung der Kirsch-Alleen des Dom. Kreike Breslauer Kreis, steht Dienstag den 26. d. M. Nachmittags 3 Uhr bei dem Wirthschafts-Amt daselbst Termin an, wozu Pachtlustige hiermit eingeladen werden.

Littmanns Gasthof.

Den von mir übernommenen Gasthof nebst Ausspannung Stockgasse Nr. 17 nahe am Oderthor in Breslau, zur größten Bequemlichkeit eingerichtet, empfehle ich einem geehrten reisenden Publikum zur geneigten Beachtung. M. Littmann.

Die Kalkbrennerei Grüneiche

empfiehlt ihren Vorrath von bestem Mauerkalk und Kalkasche zu den billigsten Preisen.

Erbtheilungshalber soll das Kretscham=Grundstück zu Großbresa Kreis Breslau wozu circa 21 Morgen Acker und Wiesen gehören, aus freier Hand verkauft werden. Die Bedingungen sind einzusehen bei dem Kretschambesitzer und Gerichtsscholzen Weise zu Klein=Bresa, Post=Bureau, wo sich ernstliche Selbstkäufer melden wollen.

Ausführliche Anweisung

Maulwürfe, Ratten und Mäuse,

auch ohne Gift und Fangzeuge,

zuverläßig und gründlich zu vertilgen.

Schweine=Mast.

Es ist auffallend, in welch kurzer Zeit man aus mageren Schweinen —

Haupt=Speck=Schweine,

durch richtige Anwendung und Abwechselung mit einigen, diesen Thieren sehr willkommenen, bisher denselben aber fast ausschließlich nicht gewährten Futtermitteln, mit wahrem Vergnügen, und bedeutend billiger, als nach der alten Schlendrian=Methode, machen kann.

Diese beiden rationell=praktischen Anweisungen, mit vielen diesseitigen Mitteln und Rathschlägen, ertheilt eine jede für nur 15 Sgr.

das landwirthschaftliche Industrie=Comtoir in Freistadt, in Nieder=Schlesien.

Aechten Peru=Guano

so wie

Aechten Quedlinburger Zuckerrüben=Saamen

offeriren:

Gebrüder Staats Karlsstr. 28.

Markt=Preis.

Breslau den 20. Mai 1857.

	feine,	mittel,	ord.	Waare.
Weißer Weitzen	87 bis 93	78	64	Sgr.
Gelber dito	85 — 90	80	68	=
Roggen	50 — 51	49	46	=
Gerste	44 — 46	42	41	=
Hafer	28 — 29	26	24	=
Erbsen	41 — 43	39	36	=

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.